

Kurt Wyss

Liste der Vorträge **(inklusive Workshops, Teilnahme an Podien)**

Januar 2006 bis Juni 2016
(chronologisch rückwärts)

© Kurt Wyss, Büro für Sozialforschung, 8003 Zürich, www.wyss-sozialforschung.ch

2016

„Workfare“. Vortrag im Rahmen der Veranstaltung: „AGORA – Marktplatz für Arbeit: Die Querdenker präsentieren ein Modell für kooperative Arbeit“. Veranstaltet von: *Die Querdenker* in Linz (A) (9. Juni 2016).

Soziale Arbeit unter dem Druck neoliberaler Veränderungen. Beispiel der Sozialhilfe. Podiumsdiskussion: Moderation: Tobias Studer (Hochschule für Soziale Arbeit FHNW), mit Bea Heim (Nationalrätin SP), Herbert Schuler (Leiter Sozialdienst Baar), Kurt Wyss (Büro für Sozialforschung, Zürich). FHNW in Olten (3. Juni 2016).

„Die Würde des Menschen ist zu schützen und zu achten: Ohne diese Grundbedingung gibt es keine Demokratie“. Vortrag im Rahmen der Studienwoche des Lehrstuhls Sozialarbeit, Sozialpolitik und Soziologie: Die „älteste Demokratie der Welt“ fit für die Zukunft? Universität Fribourg (12. April 2016).

2015

„Arbeitsbekämpfung und Arbeitsintegration – Zielsetzungen und Wirksamkeit kritisch beleuchtet“. Vortrag an der Europäischen Sozialfirmenkonferenz vom 10.-11. September 2015, in Olten an der Hochschule für Soziale Arbeit FHNW (10. September 2015).

An derselben Konferenz: Podiumsdiskussion: Moderation: Agnès Fritze, (Hochschule für Soziale Arbeit FHNW): mit Thomas Näf (KABBA); Peter Gomm (Regierungsrat Kanton Solothurn und Präsident SODK), Philippe Perrenoud (Regierungsrat Kanton Bern und Präsident GDK); Kurt Gfeller (SGV); Carlo Knöpfel, Hochschule für Soziale Arbeit FHNW; Kurt Wyss (Büro für Sozialforschung, Zürich) (11. September 2015).

2014

„Von der Armenfürsorge zur Disziplinierungsagentur. Sozialhilfe zwischen Unterstützung und Arbeitszwang“. Vortrag an der Veranstaltung der Unabhängigen Fachstelle für Sozialhilferecht (UFS); zudem Vortrag von Peter Streckeisen. Moderation der Diskussion: Ute Hornberger. In Zürich (5. November 2014).

„Es könnte alles so einfach sein – ist es aber nicht!“ Eine Fachdiskussion zu Wirkung und Nebenwirkungen der Sozialen Arbeit. Podiumsdiskussion mit Heike Meier (Institut für Heilpädagogik, Pädagogische Hochschule Bern), Stephan Zihler (Zentrum für unbegleitete minderjährige Asylsuchende Bäregg, Bärau), Kurt Wyss (Büro für Sozialforschung, Zürich),

Marijke Kerssies (Kinder- und Erwachsenenschutz Mittelland Nord), Mitarbeitende nip-Team. Moderation: Peter Saurer. Veranstaltung nip in Bern (21. Oktober 2014).

„Was ist das Ziel des Denkens: Das Identische oder das Nichtidentische? Zu den (Erkenntnis-)Theorien von Ludwik Fleck und Theodor W. Adorno“. Vortrag im Rahmen des „Fleckolloquium“. Am Ludwik Fleck Zentrum am Collegium Helveticum in Zürich (9. April 2014).

Vorstellung des „Workfare“-Buchs. Interner Vortrag an der Unabhängigen Fachstelle für Sozialhilferecht (UFS), plus Diskussion. In der UFS in Zürich (11. März 2014).

2013

„Plädoyer für eine kritisch an der Sozialhilfepraxis orientierte Positionierung der Sozialrechte“. Vortrag am Konsultationstag von AvenirSocial – Sozialhilfe und Soziale Menschenrechte. FHNW Olten (26. März 2013).

2012

„Die Hamsterrad-Gesellschaft“. Vortrag an der 8. Informationsveranstaltung der IG Sozialhilfe zum Internationalen Menschenrechtstag, GZ Riesbach, Zürich (10. Dezember 2012).

„Von Arbeit befreit?“ Podiumsgespräch über das bedingungslose Grundeinkommen mit Befürwortern und Gegnern, Universität Zürich (5. Dezember 2012).

„Bevormundung durch Workfare“. Vortrag im Internetcafé Power-Point, Bern. Veranstaltet von KABBA (17. Oktober 2012).

„Soziale Ungleichheit und Halbbildung“. Vortrag am Lehrstuhl Soziologie, Sozialpolitik und Sozialarbeit der Universität Fribourg (3. Oktober 2012).

„Der Paradigmenwechsel von Welfare zu Workfare“. Vortrag an der Fachhochschule St. Gallen, Soziale Arbeit in Rorschach (11. Juni 2012).

„Was bedeutet Sozialforschung in der Praxis?“ Vortrag am Lehrstuhl Soziologie, Sozialpolitik und Sozialarbeit der Universität Fribourg (30. April 2012).

„Aktivitäten und Nutzungen auf der Josefweise im Kreis 5 vor und nach der Umgestaltung (2009 / 2011)“. Vortrag/Präsentation im „Jenseits“ im Viadukt. Im Rahmen „Echoraum“; Veranstaltung des Sozialzentrums Ausstellungsstrasse (Quartierkoordination Kreis 3, 4, 5), Stadt Zürich (10. April 2012).

„Sinn und Unsinn des Leistungsdrucks im Studium.“ Podiumsdiskussion mit Patrik Schellenbauer, Sebastian Schief, Kurt Wyss (5. April 2012). Im Rahmen der Studienwoche am Lehrstuhl Soziologie, Sozialpolitik und Sozialarbeit der Universität Fribourg.

„Begegnung mit philosophischen Fragen“. Vortrag im Rahmen des Studiengangs: Bachelor of Science in Nursing, Hochschule Gesundheit WE'G (21. Februar 2012).

„Zur Missbrauchs-Debatte in der Sozialhilfe 2007/2008“. Vortrag im Rahmen Sozialpolitisches Forum Modul D2 Sozialpolitik und Sozialwirtschaft („Sozialleistungen – Missbrauch – Strategien“) an der Fachhochschule St. Gallen, Soziale Arbeit in Rorschach (18. Januar 2012).

2011

„Blicke über den Tellerrand. Auswirkungen der AVIG-Revision auf Junge Erwachsene“ (Vortrag) Eine Netzwerkveranstaltung des Sozialdienstes der Stadt Bern, Fachstelle Junge Erwachsene (23. August 2011).

„Von *Welfare* zu *Workfare* – die gesellschaftlichen Folgen von Globalisierung und Ökonomisierung auf die Sozialpolitik“ (Workshops) Summer School 2011, für Bachelor-Studiengänge und Master-Studiengang der Hochschule für Soziale Arbeit FHNW, der Philipps-Universität Marburg und der Katholischen Hochschule für Soziale Arbeit Mainz. In Basel vom 6.-10. Juni 2011.

„Begegnung mit philosophischen Fragen“. Vortrag im Rahmen des Studiengangs: Bachelor of Science in Nursing, Hochschule Gesundheit WE'G (21. März 2011).

2010

„Wenn ‚Integrationsmassnahmen‘ der IV und der Sozialhilfe ausgrenzend wirken ... Zu einem scheinbar paradoxen Effekt der neuen Workfare-Politik“ (Vortrag)

Institut für Erziehungswissenschaft. Lehrstuhl Gesellschaft, Partizipation, Behinderung.
Universität Zürich (23. Dezember 2010).

„Quo vadis – Sozialsystem?“ Streitgespräch mit dem Soziologen Kurt Wyss und Boris Zürcher, Leiter
Wirtschaftspolitik. Moderation: Eva Aeschmann
AGILE-PräsidentInnenkonferenz, Bern (13. November 2010).

„Ökonomisierung der Sozialarbeit.“ Podiumsdiskussion mit Nino Cozzio, Stadtrat St.Gallen Direktor
Soziales und Sicherheit, und Kurt Wyss. Moderation: Silvano Moeckli
Bodenseetagung: Geld und Geist. Veranstaltet von der Fachhochschule für Soziale Arbeit
St. Gallen, St. Gallen (4. November 2010).

Podium und Diskussion zu Erwerbslosigkeit und Aussteuerung. (Podium)
Veranstaltet von der Mediengewerkschaft comedia (29. Oktober 2010)

„Gelingende oder misslingende Arbeitsintegration? Eine kritische Erörterung“ (Vortrag)
Vortrag an der Tagung der Städteinitiative Sozialpolitik: Langzeitbezug bei der Sozialhilfe –
eine Sackgasse!? Analysen und Strategien (21. September 2010).

„Anmerkungen zu Cervantes und Don Quixote“ (Vortrag)
Offenes Kolloquium in Nové Hrady (Tschechien), vom 9.-13. August 2010 (10. August
2010).

„Von Welfare zu Workfare“ (Vortrag)
Vorlesungsreihe zum ‚Europäischen Jahr zur Armutsbekämpfung 2010‘, Ringvorlesung der
Berner Fachhochschule Soziale Arbeit (21. Juni 2010).

„Wenn Integrationsmassnahmen der Sozialhilfe ausgrenzend wirken. Erörterungen zu einem
sozialarbeiterischen Paradox“ (Workshops)
Summer School 2010, für Bachelor-Studiengänge und Master-Studiengang der Hochschule
für Soziale Arbeit FHNW, der Philipps-Universität Marburg und der Katholischen
Hochschule für Soziale Arbeit Mainz. In Basel vom 7.-10. Juni 2010.

„Von Welfare zu Workfare“ (Vortrag)
Verein kritische Soziale Arbeit: Neoliberalismus, Krise und soziale Arbeit, Uni-
Hauptgebäude (10. Mai 2010).

2009

„'Bologna' als Halbbildung. Eine Kritik mit Adorno in neun Punkten“ (Vortrag)
Veranstaltung im Rahmen der besetzten Uni Zürich (25. November 2009).

„Kritische Theorie und Sozialpolitik“ (Vortrag)
Fachhochschule Nordwestschweiz, Olten (15. Oktober 2009).

„Workfare in der Schweiz“ (Vortrag)
Fachhochschule für Soziale Arbeit St. Gallen, Rorschach (8. Juni 2009).

„Zum Wechsel von Welfare zu Workfare“ (Vortrag)
KABBA, Komitee der Arbeitslosen und Armutsbetroffenen (14. Mai 2009)

„Schweizerische Sozialpolitik und Revision der Arbeitslosenversicherung“ (Vortrag)
Vor Studierendengruppe in Fribourg (4. Mai 2009).

„Politisch gesteuert und medial orchestriert: Zur kapitalen Funktion der ‚Missbrauchs‘-Hetze“ (Vortrag)
Referat an der Tagung: "Missbrauch" in Wirtschaft, Staat und Gesellschaft. Realitäten,
Fiktionen und gesellschaftliche Antworten (15. und 16. Januar 2009 an der Universität
Fribourg).

2008

„Wer macht die Welt unsicher?“ (Rede zum internationalen Tag von Armut und Ausgrenzung, 17.
Oktober 2008, Münsterplatz, Bern).

„Die Integrationsfrage aus Sicht der kritischen Theorie“ (Vortrag)
Fachhochschule Nordwestschweiz, Olten (16. Oktober 2008).

„Formen der Prekarisierung im globalisierten Kapitalismus“ (Vortrag)
Bewegung für den Sozialismus BfS, Casa d'Italia Bern (Samstag, 11. Oktober 2008).

„Workfare – die neue Welt der sozialen Unsicherheit“ (Vortrag zusammen mit Franz Schibli)

Im Rahmen der 1. Mai-Veranstaltungen, Zürich, Kasernenareal, Glaspalast (2. Mai 2008).

- „Die Theorie der Halbbildung von Theodor W. Adorno“ (Vortrag)
 Vortrag am Institut für Sonderpädagogik (heute Institut für Erziehungswissenschaften) der
 Universität Zürich (3. April 2008).
- „Die St. Galler Verhältnisse: Arbeit statt Sozialhilfe - Arbeit um jeden Preis zu jedem Preis oder
 Allheilmittel für den Sozialstaat?“ (Podiumsdiskussion; Moderator: Rolf Bossart)
 ‚Erfreuliche Universität‘ März 08 Palace, Blumenbergplatz, St. Gallen (25. März 2008).
- „Die Personalisierung der sozialen Frage im Übergang von Welfare zu Workfare“ (Vortrag)
 Kongress der Schweizerischen Gesellschaft für Soziale Arbeit, Fachhochschule Luzern (7.
 März 2008).

2007

- „Wer agiert warum mit dem Vorwurf des ‚Sozialmissbrauchs‘?“ (Vortrag)
 KABBA, Komitee der Arbeitslosen und Armutsbetroffenen (2. Oktober 2007).
- „Sozialpolitik aus der Sicht kritischer Theorie“ (Vortrag)
 Fachhochschule Nordwestschweiz, Olten (27. September 2007).
- „Von Welfare zu Workfare“ (Vortrag)
 Veranstaltung der Armutsliste 13 in Basel (7. Mai 2007).
- „Die neue Sozialpolitik: wie ALV, IV und Sozialhilfe zu unsicheren Arbeitsbedingungen und
 Lohndumping beitragen“ (Vortrag)
 Hauptversammlung der comedia (Mediengewerkschaft), Burgdorf (27. April 2007).
- "Workfare" (Vortrag)
 Sonderpädagogisches Institut der Universität Zürich (23. Januar 2007).

2006

- „Sozialhilfe zwischen Disziplinierung, Armutsverwaltung und Integration: Eine Standortbestimmung
 und mögliche Perspektiven“ (Workshops)
 Summer School ‚Armut und Soziale Ungleichheit‘ Fachhochschule Nordwestschweiz, Olten
 (3.-7. Juli 2006).
- „Die Radikalisierung des Arbeitszwangs in der Sozialhilfe. *Workfare* international und in der Schweiz“
Vortrag in der Buchhandlung Comedia, Katharinengasse 20, St. Gallen (Dienstag, 20. Juni
 2006).
- "Workfare". Vortrag am Soziologischen Institut der Universität Zürich (19. Januar 2006).